

Naturfreunde sind auch mit 60 jung

FREIZEIT Die Feiern zum Jubiläum des Vereinshauses am Alpinen Steig enden mit einem Familientag. Im nächsten Jahr kommt der neue Klettergarten.

VON RALF STRASSER, MZ

REGENSBURG/SCHÖNHOFEN. Wer sagt denn, dass man mit 60 Jahren schon zum alten Eisen gehört? Die Naturfreunde in Regensburg gehören auf jeden Fall nicht dazu und das NaturFreunde-Haus am Alpinen Steig, hoch über dem Laabertal, schon gar nicht. „Sechs Jahrzehnte, die wollen wir feiern und das haben wir gefeiert“, sagt Dr. Dieter Groß, Vorsitzender der mitgliederstarken Ortsgruppe.

Vor allem der Aktionstag im Mai voller Spaß und Aktion, mit viel Unterhaltung, Sonne und Regen war ein voller Erfolg. Viele sind gekommen, um das Areal zur Wohlfühlwiese zu machen. Doch auch ein Festjahr geht zu Ende und zum Abschluss steht das Haus erneut im Mittelpunkt, doch diesmal in guter alter Tradition in Kombination mit dem „Großen Familientag“, den die Ortsgruppe seit einigen Jahren durchführt.

„Unsere Familientage blicken inzwischen auf eine lange Geschichte zurück“, erinnert Groß. „Sie wollen in erster Linie auf unterhaltsame Weise Verständnis für die Natur schaffen und dafür, was sie uns wert sein muss.“ Eine Feier, die zum einen das offizielle Ende der Freilandsaison markiert und zum anderen eine Attraktion ankündigt, die ab dem Frühjahr 2014 am NaturFreunde-Haus durchaus im Mittelpunkt stehen wird: der neue Klettergarten. „Ge-

plant und fast schon realisiert ist ein Ausbildungs- und Übungsgelände für das Klettern“, erklären die Kletterexperten Roman Dotzer und Christian Egersdörfer, die treibenden Kräfte hinter dem Kletterprojekt an einer Felsformation direkt am NaturFreunde-Haus. „Vor vielen Jahren haben wir als junge NaturFreunde hier unsere ersten Kletterversuche gemacht. Den Spaß daran und das dafür nötige Können wollen wir nun der nächsten Generation weitergeben“, sagt Christian Egersdörfer.

Der vereinseigene Lernklettersteig – der einzige dieser Art in der Region – wird am 19. Oktober aktiv eingeweiht. „Sofern das Wetter dafür auch geeignet ist“, schränkt Roman Dotzer ein. Sicherheit geht vor. Und doch ist der Klettergarten nur ein Teil im großen Angebot des Familientages. Man hat sich viel vorgenommen: Das Outdoorangebot reicht von der Rollenrutsche und Slacklinebalanzieren bis hin zu Geocaching, Wandern, Drachenvliegen, oder dem Bau eines großen Insektenhotels. „Das ist ein Großeltern-Enkel-Projekt“, erklärt Zita Rivolo, Leiterin der Familiengruppe. Sie legt Wert darauf, dass die Familienangebote immer mit dem Spaß an der Natur und dem Verständnis für die Natur verbunden werden. „Schließlich verstehen wir uns ja als ökologischer Verband.“

Sollte das Wetter nicht so mitspielen, wie man das gerne möchte, dann tritt mit dem Schlechtwetterprogramm „Plan-B“ in Kraft: Gruppenspiele, Kinderschminken, Kastanienbasteln und Tischtennis im Haus. „Auf jeden Fall wird kräftig gefeiert und unser Küche läuft ebenfalls auf Hochtouren“, verspricht Helmuth Sautner, der Hausreferent des NFH am Alpinen Steig. Los geht's am Samstag, 19. Oktober, um 10 Uhr.



Das NaturFreunde-Haus wird 60 Jahre alt. Der Verein feiert das mit einem Familientag. Dabei wird auch der Lehrklettersteig eingeweiht. Foto: msr

GUT ZU WISSEN

- **Familienfeier:** Am 19. Oktober beginnen die Aktivitäten am und im NaturFreunde-Haus in Schönhofen um 10 Uhr; Ende ist gegen 15 Uhr.
- **Klettergarten:** Der neue Lehrklettersteig wurde aufwändig vorbereitet: Die Verbuschung unterhalb des Felsens

musste entfernt werden, der Felsen auf Festigkeit überprüft und verstärkt werden. Neue Zugänge und Absperrungen wurden geschaffen, mehrere Klettertrassen eingerichtet, um unterschiedliche Klettersituationen üben zu können. Zielgruppe sind in erster Linie Kinder.